



## A m t s b l a t t

### **Gemeinde Asbach-Bäumenheim**

Herausgeber : Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,  
86663 Asbach-Bäumenheim  
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40  
Internet: [www.asbach-baeumenheim.de](http://www.asbach-baeumenheim.de)

Druck: Donauwörther Zeitung  
Erscheint nach Bedarf

Nr. 6

11.02.2012

Nr. 1

#### **Einladung zur Bürgerversammlung**

Am Donnerstag, den **29. März 2012**, findet um **19:00 Uhr** in der Schmutterhalle die diesjährige Bürgerversammlung statt. Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger bereits heute herzlich ein.

#### **Tagesordnung:**

1. Information durch den Bürgermeister; Rückblick und Ausblick
2. Sachstandbericht über laufende und anstehende Maßnahmen und Projekte
3. Aussprache – Anfragen – Sonstiges

Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung können bis spätestens 16.03.2012 im Vorzimmer des Bürgermeisters (Frau Spandel) eingereicht werden.

Nr. 2

#### **Einladung zum Nachtumzug**

Am „Rußigen Freitag“, den 17. Februar 2012, findet der schon zur Tradition gewordene Nachtumzug des Carnival Clubs Bäumenheim statt. Umzugsbeginn: 19 Uhr – Aufstellung ab 18 Uhr.

Der CCB und die Gemeinde laden dazu herzlich ein. Der illuminierte Zug zieht von der Mertinger Straße über die Römer- und Raiffeisenstraße zur Schmutterhalle. Er löst sich in der Hauptstraße/Donauwörther Straße auf. Anschließend findet in und um die Schmutterhalle ein närrisches Treiben statt. Für das leibliche Wohl ist sowohl in der Halle als auch im Freien bestens gesorgt. Entlang der Umzugsstrecke werden Speisen und Getränke (außer Branntwein) verkauft. Ein Getränkeverkauf in Glasflaschen ist aus Sicherheitsgründen nicht mehr gestattet. Wir versprechen uns davon eine Verminderung der Unfallgefahr. Insbesondere Familien mit Kindern werden es Ihnen danken. Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Zutritt in die Schmutterhalle nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten möglich.

Die Verantwortlichen des CCB bitten die Anlieger im Aufstellungsgebiet der Mertinger Straße ab 17 Uhr die Straße nicht mehr zu beparken und von Anhängern und sonstigen verkehrsbehindernden Gegenständen freizuhalten. Für die Römer- und Mertinger Straße erfolgt - mit Ausnahme der Faschingswagen - ab 18 Uhr eine Totalsperrung. Wir bitten um die Unterstützung der Anlieger und bedanken uns für Ihr Verständnis. Wir weisen weiter darauf hin, dass erstmals sowohl im Aufstellgebiet als auch entlang der Umzugsstrecke Toiletten aufgestellt sind. Wir bitten diese auch zu benutzen. Verbringen Sie mit uns unvergessliche Stunden, einen närrischen, unfallfreien „Rußigen Freitag“ und haben Sie viel Spaß dabei

Nr. 3

#### **Steuertermine**

Am **15. Februar** ist die erste Rate der **Grund- und Gewerbesteuer** zur Zahlung fällig. Zur Vermeidung von unnötigen Mahnungen bitten wir die Zahlungspflichtigen, soweit noch nicht geschehen, um Überweisung. Soweit der Gemeinde Abbuchungsaufträge vorliegen, werden die fälligen Beträge durch Bankeinzug abgebucht.

Nr. 4

### **Sitzung des Seniorenbeirates**

Am Montag, den 13.02.2012 findet um 17:15 Uhr eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates im gemeindlichen Seniorentreff, Marktplatz 6 statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Seniorenbeiratssitzung vom 24.10.2011 (siehe Anlage)
2. Vortrag von Frau Marianne Frank zum Thema „Gesunde Ernährung“
3. Diskussion, Sachstandberichte, Vorschläge zu weiteren Aktionen usw., usw.
4. Festlegung des nächsten Sitzungstermins

Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Teilnahme und zum Mitmachen eingeladen.

Nr. 5

### **LeseFreunde - Welttag des Buches am 23.04.2012**

Lesebegeisterte Menschen, die ihre Leidenschaft teilen wollen, erhalten die Möglichkeit, 30 Exemplare eines Buches zu verschenken. An Freunde und Kollegen, aber auch an Unbekannte, die sie im Alltag treffen. Die Schenker registrieren sich online unter [www.welttag-lesefreunde.de](http://www.welttag-lesefreunde.de) bis zum 20. Februar 2012. Sie wählen ein Buch aus einer Liste mit 25 Titeln und wenig später den bevorzugten Abholort - eine nahegelegene Bibliothek oder Buchhandlung. Dort können sie zwischen dem 16. und dem 23. April ihr Paket in Empfang nehmen.

#### **Die Titelliste**

Insgesamt 25 Titel stehen zur freien Auswahl. Die Buch-Schenker entscheiden, welches Buch sie aus welchem Grund an wen verschenken möchten. Vom Krimi, über das Sachbuch, bis hin zu den ergreifendsten Geschichten. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Die Titelliste erhalten Sie während der Öffnungszeiten in Ihrer Bücherei. Sie können sich auch bei uns online registrieren lassen. Falls Sie noch anderweitige Fragen haben, stehen wir gerne zur Verfügung.

Ihr Büchereiteam

Gemeindebücherei Asbach-Bäumenheim

Nr. 6

### **Freiwillige Feuerwehr Asbach-Bäumenheim – Skifahrt nach Serfaus**

Auch in diesem Winter führt die Freiwillige Feuerwehr wieder zusammen mit den VSG-Schützen eine 2-Tagesskifahrt durch. Termin: **25. und 26 Februar 2012**, Abfahrt: 5:00 Uhr an der Raiba Asbach-Bäumenheim. Der Preis für Busfahrt und Halbpension beträgt 115,- €, zzgl. Zweitages-Skipass ca. 80,- €, EZ-Zuschlag 20,- €

Anmeldung und nähere Informationen bei: Dietmar Mayer, Tel. 0906/91352 oder 0170/5577767, Norbert Mittler, Tel: 0906/91516 oder 0170/3429187. Als Anmeldung gilt der bezahlte Reisepreis

Nr. 7

### **Außensprechtage des Bezirks Schwaben**

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 1

Nr. 8

### **Ski-Helme können schwere Verletzungen vermeiden**

#### **Beim Skifahren während der Klassenfahrt nur mit Helm auf die Piste**

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 2

Nr. 9

### **Umzug: Die Rente zieht nicht automatisch mit**

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 3

Nr. 10

**Aktivsenioren beraten Existenzgründer**

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 4

Nr. 11

**Termine der Woche**

<b>Datum</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>	<b>Veranstalter</b>
11.02.	Feuerwehrball	Gasthaus Unterwirt	FFW Asbach-Bäumenheim
12.02./14:00	Kinderball	Schmutterhalle	CCB
13.02./17:15	Sitzung des Seniorenbeirats	Seniorentreff	Gemeinde/Seniorenbeirat
16.02./14:00	Verbandsnachmittag	Gasthaus Unterwirt	VdK-Ortsverband
17.02./17:00	Rathausempfang für die örtlichen Prinzenpaare	Rathaus/Sitzungssaal	Gemeinde
17.02./19:00	Nachtumzug	Mertinger Straße bis Schmutterhalle	CCB/Gemeinde
20.02.	Rosenmontagsball	Schmutterhalle	CCB

Nr. 12

**Wir gratulieren . . .**

Folgende Damen und Herren feiern Geburtstag:

Sonntag, 12.02., Herr Max Fruntke, Bahnhofstraße 62 (71 Jahre)

Donnerstag, 16.02., Frau Elsa Bauer, Schillerstraße 6 (82 Jahre) und Herr Erwin Harlacher, Ulmenstraße 6 (80 Jahre)

Wir wünschen allen genannten und ungenannten Jubilaren alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Otto Uhl

Erster Bürgermeister

angeheftet am: 10.02.2012

abgenommen am: 17.02.2012

Samstag, 11.02.2012

# Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim.

Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Nr. 1

## **Außensprechttag des Bezirks Schwaben**

Termin: Montag, 20. Februar, 10 bis 12 Uhr

Veranstaltungsort: Landratsamt Donau-Ries, Pflegstr. 2,  
86609 Donauwörth, Zimmer-Nr. C185, 1. Stock

Veranstaltung: Außensprechttag des Bezirks Schwaben Kostenlose Beratung zu Fragen zur Hilfe zur Pflege und zur Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Kontakt: Zuständig Herr Ottmar Heumann  
Terminabsprache möglich unter  
0821 3101-216 (Frau Grimm) oder  
E-Mail: [ottmar.heumann@bezirk-schwaben.de](mailto:ottmar.heumann@bezirk-schwaben.de)

Nr. 2

## **Ski-Helme können schwere Verletzungen vermeiden Beim Skifahren während der Klassenfahrt nur mit Helm auf die Piste**

Nur mit Helm auf die Piste – das empfehlen die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) und die Bayerische Landesunfallkasse (BayerLUK) den Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften beim schulischen Skisport. „Am besten machen Lehrer schon bei der Vorbereitung von Wintersporttagen oder Skikursen deutlich, dass der Helm beim alpinen Skisport oder Snowboarden Pflicht ist“, sagt Heiko Häußel, Präventionsexperte bei der KUVB. „Dann gibt es hinterher keine Diskussionen auf der Piste.“

Das Tragen von Helmen ist ein wichtiger Teil der sicheren Organisation schulischer Skisportveranstaltungen, für die die Lehrkraft die Verantwortung trägt. „Auf der Piste ist der Lehrer Vorbild“, so Häußel. „Das bedeutet, auch beim Thema Helm mit gutem Beispiel voranzugehen. Wenn sich die Freizeitsportler auf der Piste das Helmtragen ebenfalls anschauen, umso besser.“

### *Weniger Kopfverletzungen dank Ski-Helm*

Skifahrer und Snowboarder sind sich zunehmend der Gefahren bewusst und tragen einen Helm. Das führte zu einem Rückgang der Kopfverletzungen um rund 20 Prozent im letzten Winter, wie die Auswertungsstelle für Skiunfälle ermittelte. Helme können Unfälle zwar nicht verhindern, aber die Schwere der Verletzung vermindern. Österreichische Untersuchungen haben ergeben, dass Helmträger 50 Prozent weniger Gehirnerschütterungen erleiden als Skifahrer ohne Helm. Daher besteht in Österreich und Italien bereits eine Helmpflicht für Kinder und Jugendliche.

Ganz wichtig: Der Helm muss passen und sollte deshalb ausprobiert werden, bevor es auf die Piste geht. Beim Kauf empfiehlt es sich daher, Mütze oder Stirnband mitzunehmen. Auch die DIN EN 1077, Helme für alpine Skiläufer und für Snowboarder sollte erfüllt sein.

Weitere Informationen zur sicheren Gestaltung von Klassenfahrten und Wintersport erhalten Lehrkräfte direkt bei der KUVB. Zu beachten sind auch die Regeln der International Ski Federation (FIS) zum sicheren Skifahren.

KUVB und BayerLUK sind die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung für die rund 1,4 Millionen Schulkinder in Bayern. Der Versicherungsschutz ist für Schüler und Eltern kostenfrei.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter [www.kuvb.de](http://www.kuvb.de).

Nr. 3

**Umzug: Die Rente zieht nicht automatisch mit**

1. Februar 2012

Egal, ob man in eine andere Straße oder eine andere Stadt zieht – Rentner sollten die neue Anschrift rechtzeitig dem Renten Service der Deutschen Post AG mitteilen. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin.

Der Renten Service zahlt die Renten im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung an die Rentenempfänger aus. Wurden die Rentenanpassungsmitteilungen 2011 mit dem Vermerk „unbekannt verzogen“ an den Renten Service zurück geschickt, werden ab Februar 2012 aus Sicherheitsgründen die Zahlungen an die betroffenen Rentner vorläufig eingestellt.

Rentner, die im letzten Jahr umgezogen sind und feststellen, dass die Rente fehlt, sollten sich daher umgehend beim Renten Service melden und die aktuelle Anschrift mitteilen. Die Rente wird dann sofort wieder angewiesen.

Formulare für die Adressänderung erhält man bei jeder Postfiliale oder im Internet unter [www.rentenservice.de](http://www.rentenservice.de).

Vor einem Umzug ins Ausland sollte man sich in einem persönlichen Beratungsgespräch über die Auswirkungen auf den Rentenbezug informieren.

Weitere Informationen zu diesem Thema gibt es in den Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung oder am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 1000 480 88.

Nr. 4

**Aktivsenioren beraten Existenzgründer**

**Donau-Ries (pm).** Ob Existenzgründung, Existenzhaltung oder Unternehmensnachfolge – Führungskräfte im Ruhestand bieten einmal im Monat kostenlos qualifizierte Hilfestellung für kleine und mittlere Unternehmen im Landkreis Donau-Ries. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 23. Februar, von 9 bis 12 Uhr im Landratsamt Donau-Ries, Pflugstraße 2, 86609 Donauwörth (Haus C, 1. Stock, Raum 185) statt

Die Aktivsenioren sind eine bayernweite Vereinigung von ehemaligen Führungskräften aus 70 Bereichen der Wirtschaft. Sie arbeiten ehrenamtlich und honorarfrei. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 0906/74-510 wird gebeten.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter [www.aktivsenioren.de](http://www.aktivsenioren.de). Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbandes Donau-Ries, Tel. 0906/74-510, eMail: [veit.meggle@lra-donau-ries.de](mailto:veit.meggle@lra-donau-ries.de).